

Vorsorge

„Das können Sie tun!“

SUPER
Sonntag
&
CODA
Meine HausApotheke

Enzyme machen mobil!

Wenn jeder Schritt schmerzt, Treppensteigen zur Tortur wird oder der kleinste Handgriff eine Qual ist, lautet die Diagnose oft: Arthrose. Dass sich der Gelenkknorpel im Laufe des Lebens abnutzt, ist ein natürlicher Verschleißprozess und unproblematisch. Von Arthrose sprechen Mediziner erst, wenn die Abnutzung über das normale Maß hinausgeht, die Gelenke entzündet sind und schmerzen. Je weiter die Arthrose fortschreitet, desto stärker werden jedoch die Schmerzen. Im Endstadium, wenn die komplette Knorpelschicht abgenutzt ist, wird der Alltag zur schmerzhaften Herausforderung. Das Problem: Arthrose ist nicht heilbar. Die gute Nachricht: Der Verschleiß lässt sich verlangsamen und die Schmerzen wirksam lindern.

Bewegung ist unverzichtbar sowohl zur Vorbeugung als auch zur Behandlung von Arthrose. Denn nur bei ausreichender Aktivität „rosten“ die Gelenke nicht. Durch Bewegung können störende Abbauprodukte des Stoffwechselprozesses, die sich in den Gelenken ansammeln, abtransportiert werden. Zusätzlich fördert Bewegung die Zirkulation der Gelenkflüssigkeit, wodurch der Gelenkknorpel mit notwendigen Nährstoffen versorgt wird.

Der Knackpunkt: Erst wenn die Schmerzen auf ein erträgliches Maß reduziert werden, ist Bewegung überhaupt erst wieder möglich. Deshalb ist bei der Therapie einer Arthrose die Linderung der Schmerzen ausschlaggebend. Schmerzmittel sollten allerdings nicht bedenkenlos über einen längeren Zeitraum eingenommen werden. Der Grund: NSAR wie Diclofenac oder Ibuprofen können bei längerfristiger Einnahme mit unerwünschten Nebenwirkungen verbunden sein.

Enzymtherapie:

Enzymkombinationspräparate dagegen lindern die Schmerzen schonend

und nachhaltig. Ein wichtiger Vorteil: Enzyme unterdrücken die Entzündung nicht, sondern regulieren ihren Verlauf. Entzündungsbotschaften werden abgefangen und die Entzündung auf ein normales Maß reduziert. Die verschiedenen Wirkstoffe ergänzen sich und lindern die Beschwerden. Bromelain z. B. reduziert Schwellungen, Trypsin verbessert die Fließeigenschaften des Blutes und Rutosid unterstützt zusätzlich den abschwellenden Effekt. Dank der guten Verträglichkeit sind Enzymkombinationspräparate auch zur Langzeitanwendung bei chronischen Beschwerden geeignet.

Das Angebot ist erhältlich in folgenden Coda-Apotheken:



Apotheker Klaus-J. Froitzheim
Dom-Apotheke
Rathausstraße 1, 52525 Heinsberg
Tel. 02452 - 22993, Fax 02452 - 23419
dom-apotheke.hs@t-online.de
www.dom-apotheke-heinsberg.de



Apotheker Luc Rey
Schlossplatz-Apotheke
Römerstraße 7, 52428 Jülich
Tel. 02461 - 50415, Fax 02461 - 58405
info@schlossplatzapotheke.de
www.schlossplatzapotheke.de



Apotheker Alexander Niesen
Apotheke am Medizinzentrum
Stiftsstraße 21, 52525 Heinsberg
Tel. 02452 - 22991, Fax 02452 - 101627
Apotheke-am-MDZ.HS@t-online.de
www.apotheke-am-medizinzentrum.de

Gutschein 10% – gültig vom 13.07.2015 – 15.08.2015

Gegen Vorlage dieses Original-Gutscheins erhalten Sie beim Einkauf von Wobenzym® plus einen Rabatt von 10%. Pro Einkauf nur ein Gutschein einlösbar. Eine Kombination mit anderen Rabatten ist nicht möglich. Gutschein nur in einer Coda-Apotheke einlösbar.



Wobenzym® plus ist ein entzündungshemmendes Arzneimittel (Antiphlogistikum).

Anwendungsgebiete: Zur unterstützenden Behandlung von Erwachsenen bei Schwellungen, Entzündungen oder Schmerzen als Folge von Verletzungen, oberflächlicher Venenentzündung, Entzündung des Harn- und Geschlechts trakts; schmerzhafter und aktivierter Arthrose und Weichteilrheumatismus (Erkrankungs-

bild mit Beschwerden im Bereich von Muskeln, Sehnen, Bändern). Enthält Laktose. **Zu Risiken und Nebenwirkungen lesen Sie die Packungsbeilage und fragen Sie Ihren Arzt oder Apotheker.**

Aktuelle Angebote der Dom-Apotheke finden Sie unter:
www.coda-dom-apotheke-heinsberg.de